

# Reisebericht von Susanne und Michael Sprenger Graz nach Cakovec

Oktober 2009

**Freitag, 25.9.** 18:00 Abfahrt, voll beladen mit 18 Doppelhütten, 20 Liegeflächen und div. Spenden Treffen mit Branko in Ormoz, um es bei einem kleinen Grenzübergang zu versuchen: negativ! In Trnovec massives Aufgebot an Grenzpolizei, so dass wir es gar nicht versuchten und alles Material in Slow. zurückließen.

**Samstag, 26.9.** bei anhaltendem Nieselregen: Mit Susi und Branko nach Slow., Teil des Materials in Brankos Hundefänger geladen, Teil auf meinem Hänger, Rest in Slow. zurückgelassen, Grenze ohne Beanstandung passiert Dann mit leerem Hänger gespendete Fenster für Branko in Cakovec geholt und abgeladen.



Die letzte Charge an Hütten für 2009. Großen Dank an Michael Sprenger.

Am Nachmittag Verladen der Ausreisehunde für Deutschland, sie wurden mit 3 Privat-Pkws über die Grenze gebracht. In unserem Wohnmobil waren 2 Dalmatinerwelpen und der Samojudenrude Puki, ein Traumcharakter! In Slowenien schnell das restl. Material auf den Hänger geladen, dann über die Weinberge Richtung Lendava. Unsere mitreisenden Hunde zu Branko umgeladen, alle Ausreisenden wurden von B. zur Übergabestelle ins Burgenland gebracht. Bei Susi und mir kamen plötzlich Gefühle hoch, als wir sie alle geduldig und gottergeben in

ihren Boxen sahen! Mögen sie alle liebevolle Plätze bekommen!!!! Dann allein mit Susi über Lendava nach Cakovec, endlich um 18:00 war alles Material über der Grenze, sodass ich Sonntag mit meiner eigentlichen Arbeit beginnen konnte.

## Sonntag, 27.9.

Alle Hütten zusammengebaut, Nachmittag Treffen mit meinem Dachdeckerfreund aus Graz vor Ort: Zusage von ihm, das Dach gratis als Spende fürs TH zu decken!!!! Für das Material (Tondachziegel für 250 m<sup>2</sup>) bekam ich noch vor der Abreise vom Erzeuger ein äußerst großzügiges Angebot. Ich hoffe, dass wir den Betrag von 500,00 Euro über eine Spendenaktion hereinbekommen. Branko war in der Zwischenzeit fleißig am Vorbereiten für den Dachstuhl, siehe Foto, ich hoffe, die Überdachung kann heuer noch abgeschlossen werden! Abendessen mit Branko u Lilli in unserem Wohnmobil.



Branko bereitet den Dachstuhl vor, damit das neue Haus über den Winter trocken bleibt.

## Montag, 28.9.

Mit Susi und Branko alte von B besorgte Förderbänder zerschnitten, jede der neuen 18 Hütten an Dach und Boden damit ausgestattet. Bis zum Einbruch der Dunkelheit konnte ich noch 7 alte Hütten instand setzen, sodass alle Bewohner wieder ein dichtes

Dach und entsprechende Eingänge hatten. Mein Arbeiten an ihren Hütten war für die Hunde eine willkommene Abwechslung, leider hatte ich viel zu wenig Zeit zum Spielen mit ihnen! Dann raus aus den verdreckten Klamotten, mit Lilli und Branko noch zum traditionellen Abschlusstreffen bei Nino.

Abfahrt nach Graz ca. 20:00



Eine von 64 Doppelhütten, die Michael dieses Jahr gebaut hat.

*S. und M. Sprenger*